

Anthropic sichert sich für zehn Milliarden Dollar Rechenkapazitäten

San Francisco. Das noch junge KI-Unternehmen Anthropic ([vgl. unter anderem junge Welt vom 24.7.2026](#)) hat einen Vertrag über die Nutzung eines von dem Startup Volta Infrastructure Holdings betriebenen Rechenzentrums unterzeichnet. Der Auftrag im Wert von zehn Milliarden US-Dollar soll an einem norwegischen Standort und in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Bitdeer Technologies Group realisiert werden, wie das *Handelsblatt* am Dienstag berichtete.

Anthropic entwickelt KI-Anwendungen, darunter das Sprachmodell »Claude«. Gegründet wurde es 2021, im Jahr 2025 betrug der Umsatz bereits rund 14 Milliarden US-Dollar. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527671.techbranche-anthropic-sichert-sich-für-zehn-milliarden-dollar-rechenkapazitäten.html>